

Karl Grandt

2002 Start der Tätigkeit für den als gemeinnützig anerkannten Health Media e.V. Flensburg.

Aufgabenbereich: Koordination und -Leitung innovativer Inklusionsprojekte für gemeinschaftliches Leben, Arbeiten und Sporttreiben behinderter und nicht-behinderter Menschen. Infos: www.Health-Media-eV.de

2003 - 2019 Instruktor des Projektes »**R4H - das Radio für barrierefreie Köpfe**«.

R4H (Radio for Health) wurde nach nur einem Jahr (2004) als erster Internet-Radiosender Deutschlands vom Deutschen Behinderten-Sportverband (DBS) und dem International Paralympics Committee für die vor Ort-Berichtserstattung von den Paralympischen Spielen zugelassen. Infos: www.R4H.de

2004 - 2019 Alle zwei Jahre Koordinierung und Leitung der vor Ort-Berichtserstattung am jeweiligen Austragungsort der Paralympischen Spiele. Infos: www.R4H.de

2006 - 2008 finishte Karl Grandt nach einem 2005 erlittenen Herzinfarkt insgesamt 11 Triathlons und berichtete bei R4H ("Radio for Health") darüber, um auf den Rehasport aufmerksam zu machen.

2009 - 2019 Instruktor/Stammfahrer »**Inklusion braucht Aktion**« Touren Infos: Inklusion-braucht-Aktion.de

Mit dem Projekt »Inklusion braucht Aktion« Touren wird die Botschaft der Inklusion in die Welt transportiert. Ziel ist es, den Begriff "Inklusion" bekannter werden zu lassen und die Öffentlichkeit über eine Gesellschaft, in der Menschen mit und ohne Handicaps gleichberechtigt miteinander leben, zu informieren.

2009 PR Tour für Hannelore Kohl - Stiftung / "Ein Helm hilft". Flensburg > Bonn > Flensburg (> 1.200 km).

2010 Instruktor »MOBI-Tag« - größte inklusive Sportveranstaltung in Schleswig Holstein.

2011 »R4H mobil-Tour« für den Behindertensport. Flensburg > Holland > Polen > Flensburg (> 1.800 km).

2012 »Inklusion braucht Aktion« - Tour Flensburg > Niebüll > Hamburg > Flensburg (> 1.000 km)

2013 Instruktor »MOBI-Tag« - größte inklusive Sportveranstaltung in Schleswig Holstein.

2014 Instruktor »MOBI-Tag« - größte inklusive Sportveranstaltung in Schleswig Holstein.

2015 »Inklusion braucht Aktion« - Tour Flensburg > Rom (Papst Audienz / Segnung (> 3.600 km)

2016 »Inklusion braucht Aktion« - Tour Flensburg > Lissabon > Rio de Janeiro /Paralympics (> 4.600 km)

2017 »Inklusion braucht Aktion« - Tour 01 - Flensburg > Berlin > Dortmund > Flensburg (> 2.600 km)

2018 »Inklusion braucht Aktion« - Tour 02 - Flensburg > München > Flensburg (> 2.800 km)

2019 »Inklusion braucht Aktion« - Tour »Kampfkunst für Menschen mit Handicap« / SH & HH (> 800 km)

Spezielles

2015 wurde Karl Grandt auf der »Inklusion braucht Aktion« - Tour Flensburg > Rom während einer Sonderaudienz von Papst Franziskus I gesegnet.

2016 verlieh der "Deutscher Förderverein für Sanitätswesen" Karl Grandt aufgrund seines "Einsatzes für andere Mitmenschen" die Urkunde "Kreuz der Menschlichkeit" und das "Rote Kreuz" in Gold.

2019 wurde Karl Grandt aufgrund seines Engagements für den Kampfsport für Menschen mit Handicap von Bernd Höhle, Präsident der "Martial Arts Association International", das „Diploma“ verliehen.

2019 wurde Karl Grandt in den Vorstand / Inklusion der Martial Arts Association International berufen.

2019 wurde Karl Grandt ins MAA-I Trainer-Kollegium berufen.

Infos: www.Health-Media-eV.de